



Jazz-Nacht auf dem Doktorplatz



Richtig gemütlich gemacht hatten es sich die Besucher der Rhedaer Jazz-Nacht auf dem Doktorplatz. Vom Auftritt Rod Masons und seiner „Hot Five“ zeigten sie sich begeistert.



Die Legende des Trompetenspiels Rod Mason beeindruckte mit seinem Auftritt in Rheda nicht nur eingefleischte Jazz-Fans.

Bilder: Blöß

Dem Original so nah und doch ganz Mason

Rheda-Wiedenbrück (pkb). Jazz ist nicht einfach ein zu pflegendes Denkmal längst vergangener Zeiten, Jazz lebt – und besonders dann, wenn Rod Mason und seine „Hot Five“ die Bühne betreten.

Am Samstagabend faszinierte die europäische Legende des Gesangs und Trompetenspiels in dieser ganz besonderen Musikrichtung das Publikum auf dem

Doktorplatz in Rheda. Rod Mason, neben den Bühnenbütttern „very british“, hat sich ganz speziell einer wahrlich nicht leichten Aufgabe verschrieben. Er spielt und singt im Stile des legendären Louis Armstrong und das so gut, dass selbst jene, die dem Jazz sonst nicht so viel abgewinnen können, in Verzückung geraten. Schier unglaublich, wie nah Mason dem Original in seinem Gesangseinlagen kommt.

Dabei ist das, was der 66-jährige Brite vorträgt, nicht einfach eine Kopie nach dem Muster einer Doppelgänger-Show, viel mehr versteht es der Mann aus Plymouth, trotz der frappanten Stimmähnlichkeit, den Liedern seine Individualität einzuhauen. Und ebenso gilt Mason nicht umsonst auch als führender Trompeter im Armstrong-Stil in ganz Europa. So war es nicht verwunderlich, dass die vielen

Zuschauer auf dem gemütlichen Doktorplatz nicht mit Applaus geziert. Szenenbeifall war an der Tagesordnung, nicht nur, aber auch für den musikalischen Kopf der „Hot Five“.

Vor 21 Jahren gründete Mason die Formation, ein Teil seiner Musiker, allesamt Liebhaber des New-Orleans-Jazz der 20er-Jahre, ist noch heute dabei. Alle fünf sind exzellente Solisten, was die Zuschauer begeistert zur Kennt-

nis nahmen, und Mason, übrigens einst auch Mitglied der legendären „Monty Sunshine Band“, lässt ihnen Raum zur individuellen Selbstdarstellung an Banjo, Sousaphone und Klarinette. Dem halben Dutzend Akteure auf der Bühne in der alten Fürstenstadt war der Spaß am Spiel deutlich anzumerken. Und eben deshalb bereitete Jazz auch jenen Vergnügen, die sonst nicht zu dieser Musik gezähmt haben.

Spannender Wettstreit um die Königswürde

Heinrich Winkenstette regiert Hubertusschützen Batenhorst

Rheda-Wiedenbrück (ew). Nach einem äußerst spannenden Zweikampf holte Heinrich Winkenstette am Sonntagabend nach nur 50 Minuten die letzten Reste des Königsadlers von der Vogelstange. Er regiert als Heinrich XI. gemeinsam mit Ehefrau Britta I. die Batenhorster St.-Hubertus-Schützen.

Mit der „traditionsreichen“ Verspätung begann bei herrlichem Sommer-Sonnenwetter vor einer großen Zuschauerkulisse ein an Spannung nicht zu überbietender Königsschießen. Brudermester „Seppi“ Lohmann eröffnete offiziell um 17.42 Uhr den Wettbewerb. Bereits mit dem

zehnten Schuss sorgte Thronadame Sabine Roggencamp für die erste Überraschung – sie sicherte sich die Krone. Lange kämpften die Schützen um den Apfel, den schließlich Ex-König Günter Hellweg sein Eigen nannte. Drei Schuss später jubelte Hendrik Jüde von den Jungschützen über das Zepter.

Dann ging es Schlag auf Schlag, war doch die Reihe der Schützen an der Vogelstange lang. Schnell fielen die beiden Flügel. Doch als der Korpus des Königsadlers gerissen war, blieb ein Quintett, das mutig und gezielt schoss. Im Endkampf waren es schließlich nur noch Zwei: Jürgen Verhoff und Heinrich Winkenstette. Nach ei-

nen Meisterschuss von Verhoff hing der Rest des Vogels nur noch an der Schraube und so war es schließlich der 66-jährige Chef des Batenhorster Metallbau-Unternehmens Winkenstette, der als neuer König auf die Schultern seiner Mitschreiter gehoben und umjubelt wurde.

Der seit über 40 Jahren engagierte Schütze und Förderer der Batenhorster Bruderschaft von der dritten Kompanie regiert mit Ehefrau Britta an seiner Seite als würdiger Nachfolger von Kaiser Michael und Königin Annegret Langhorst. Der Hofstaat wird aus den Throngesellschaften von Heinrich Schmuserberg (1984) und Rudi Wilholt (1989) gebildet.



König Heinrich XI. Winkenstette winkt begeistert mit dem Rest des Vogels in der Hand. Jürgen Verhoff (l.), Mitschreiter an der Vogelstange, schulterte gemeinsam mit Ex-König Alfred Brand den neuen Regenten der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft in Batenhorst. Beifall klatschte Brudermester „Seppi“ Lohmann (r.).

Auszeichnungen

Rheda-Wiedenbrück (ew). Seinen Auftritt nahm das Schützenfest der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Batenhorst am Samstag feucht-fröhlich. Pünktlich zum Anreten regnete es kräftig, doch die Schützen nahmen es gelassen, improvisierten und ge-lossen die Abkühlung.

In der Hubertushalle, der Schützenhalle der Bruderschaft, wurden langjährige und verdiente Mitglieder ausgezeichnet. Die Silbernadel für 25-jährige Treue erhielten Heinz-Josef Junkerkalefeld, Jürgen Kühn, Hans Hermann Mervelskemper (1. Kompanie), Christoph Domanski, Gerhard Gödecke jun., Manfred Mohrmann, Johannes Schlaufmann (2.), Alfred Büscher, Matthias Filter, Friedel Hain, Günter Hellweg und Werner Pülke (3.).

Aufgrund außergewöhnlicher Verdienste beförderte Oberst Leonhard Winter Hermann Langhorst, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

gelpohl (1.), Hermann Laufkötter, Heinz-Ulrich Löffelberg, Werner Setzer, Heinrich Westhues (2.), Hans-Josef Himmelhaus, Martin Humpe, Heinrich Mersch und Heinrich Mütterthies (3.).

Unteroffiziere der Jungschützen sind Christian Ewers, Andreas Gödecke, Klaus Junkerkalefeld, Thomas Kleinelümmen, Robert Kühhann, Benedikt Linnenbrink, Michael Meierkord, André Reinholt, Michael Schmalbrock und Markus Vollmer.

Im ersten Festmarsch zogen die Schützen zum Vereinslokal „Hubertuskrug“ und holten ihre Majestäten, Kaiser Michael I. und Königin Annegret I. Langhorst, mit ihrem charmanten Hofstaat ab. Ein herzlicher Gruß galt Jungschützenkönig Michael Verhoff. Danach intonierten der Westags-Spielmannszug und die Blaskapelle Bokel den „Großen Zapfenstreich“. Dabei waren Ehrentambourmajor Hans-Dieter Mücke (Trommel) und seine Enkelin Nicole Mücke (Flöte) die Solisten beim Spielmannszug.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l.) Ludwig Kaiser, Gerhard Brinkmeier und Hermann Langhorst. Das Bild zeigt hinten den stellvertretenden Brudermester Hans Schulte (links) und Oberst Leonhard Winter.

Eine Beförderung zum Oberfeldwebel als Dank für langjährigen vorbildlichen Einsatz in der Bruderschaft gab es für (vorne v. l